

Hugo von Hofmannsthal (1874-1929)

## **Zweizeiler**

### **Dichtkunst**

Fürchterlich ist diese Kunst! Ich spinn aus dem Leib mir den Faden,  
Und dieser Faden zugleich ist auch mein Weg durch die Luft.

5

(1898)

### **Die Dichter und die Zeit**

10

Wir sind dein Flügel, o Zeit, doch wir nicht die tragende Klaue!  
Oder verlangst du so viel: Flügel und Klaue zugleich?

(1898?)

15

### **Erkenntnis**

Wüßt ich genau, wie dies Blatt aus seinem Zweige herauskam,  
20 Schwieg ich auf ewige Zeit still: denn ich wüßte genug.

(1898)

25 **Größe**

Nennt ihr die Alpen so groß? Leicht könnt ich viel größer sie denken:  
Aber den Markusplatz nicht, niemals den Dom von Florenz.

30 (1898)

### **Kunst des Erzählers**

35 Schildern willst du den Mord? So zeig mir den Hund auf dem Hofe:  
Zeig mir im Aug von dem Hund gleichfalls den Schatten der Tat.

(1898)

(127 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hofmanns/gedichte/chap056.html>